bayerwerk



04.08.2021 17:35 CEST

Stapellauf für Sicherheitssensor – Schutzengel am Handgelenk geht in den Praxiseinsatz

Stapellauf für den uhrenähnlichen "PEEK-Sensor" – Bayernwerk bringt digitale Eigenentwicklung in den Markt und stattet eigene Servicekräfte mit Sicherheitssensor aus

Ein Sensor am Handgelenk warnt die Servicetechnikerinnen und Servicetechniker des Bayernwerks künftig vor potenziellen Stromunfällen. Die uhrenähnliche Neuentwicklung stammt aus der Bayernwerk-Digitalisierungsplattform "NEXT". Ein lauter Ton und ein visueller Effekt schaffen Aufmerksamkeit, wenn sich der Sensor während eines

Arbeitseinsatzes stromführenden Teilen nähert. Nun gehen die ersten Sensoren in den Praxiseinsatz.

Es ist so weit. Mit der Übergabe der ersten Sensoren an Servicetechnikerinnen und Servicetechniker des Bayernwerks geht ein neues digitales Sicherheits-Feature in den Praxiseinsatz. Durch Annäherungswarnung werden die Träger aus der Routine gerissen. "Um die Arbeitssicherheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter zu erhöhen. setzen wir neben detaillierten Sicherheitsvorkehrungen auf gegenseitige Achtsamkeit und digitale Schutzmechanismen", betonte Dr. Egon Leo Westphal, Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG. Auf Initiative der eigenen digitalen Entwicklungsplattform NEXT wurde die Entwicklung eines Warnsensors auf den Weg gebracht. Dieser wird wie eine Uhr am Handgelenk getragen und reagiert mit akustischen und visuellen Signalen, wenn sich die Träger stromführenden Teilen nähern. In Partnerschaft mit dem Herrschinger Unternehmen "WT I Wearable Technologies AG" (WT) wurde diese Entwicklung nun zur Marktreife gebracht. "Das ist wie ein Schutzengel am Handgelenk. Sehr schnell haben wir das Potential dieser Entwicklung erkannt. Wir freuen uns sehr, dass wir von heute an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach und nach mit diesem Schutzengel ausstatten können. Über die Sicherheitsaspekte im eigenen Unternehmen hinaus bietet die Nutzung von Sensorik in der Arbeitssicherheit erhebliche Marktchancen. Wir wollen diese Sicherheitskomponente unbedingt auch anderen Unternehmen und Anwendern zur Verfügung stellen und haben dazu mit WT das Joint Venture PEEK ins Leben gerufen", so Egon Westphal.

"PEEK-Sensor" geht in den Praxiseinsatz

Beim Bayernwerk hat Roland Leuchtenberger im NEXT-Team die Entwicklung der Sicherheitsausstattung auf den Weg gebracht. In der gemeinsamen PEEK GmbH übernimmt er neben Christian Stammel von WT die Geschäftsführung. "Unser Entwicklungsmotto lautet: von der Idee zum Erlebnis. Für mich ist es heute ein besonderes Erlebnis, dass unsere Idee nun hilft, unsere Kolleginnen und Kollegen im Alltag zu schützen", erklärt Roland Leuchtenberger.

Servicetechnikerinnen und Servicetechniker erhalten Sensor

Die ersten Sensoren wurden durch Egon Westphal und Roland Leuchtenberger an Servicetechnikerinnen und Servicetechniker des Bayernwerk-Kundencenters Penzberg übergeben. "Der PEEK-Sensor wird uns bei unseren Einsätzen weitere Sicherheit geben. Natürlich geht nichts über das Beachten von Regeln und das gegenseitige Aufpassen. Aber zu wissen, dass da noch ein digitaler Helfer ist, der mit aufpasst, tut gut", so die Servicetechnikerin Anna Goldbrunner. Ihr Kollege Michael Bauer ergänzte: "Es ist toll, dass diese Entwicklung aus unserem eigenen Unternehmen heraus entstanden ist. Von Kollegen für Kollegen, das finde ich klasse."

Information für Journalistinnen und Journalisten

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie auf das **beigefügte Bild- und Videomaterial zum Download** hinweisen. Haben Sie Interesse an weiterem Materialkommen Sie bitte gerne auf uns zu.

١	/ielen	Dank	und	beste	Griiße
١	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Dalik	unu	DUSIL	OI UISC

Maximilian Zängl

Kurzprofil Bayernwerk AG:

2021 ist Jubiläumsjahr: Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für Energie in Bayern. Die Bayernwerk AG steuert die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe. Gemeinsam mit den Menschen in Bayern gestaltet die Unternehmensgruppe die Energiezukunft im Freistaat aktiv mit und sorgt dafür, dass immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht. Die Bayernwerk-Gruppe setzt sich mit innovativen Lösungen, moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung ein. Ein starker Fokus liegt darauf, die Bürgerinnen und Bürger in Bayern bei ihrer persönlichen Energiewende zu unterstützen. Die Unternehmen der Bayernwerk Gruppe fördern die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen.

Sitz der Bayernwerk AG ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

Kurzprofil WT | Wearable Technologies AG:

Die WT | Wearable Technologies AG ist seit 2006 weltweit führende Innovations- und Marktentwicklungsplattform für Technologien, die körpernah, am Körper und sogar im Körper getragen werden. Neben der Beteiligung an Unternehmen des Wearables Marktes, organisiert die WT | Wearable Technologies AG die führenden internationalen Konferenzen in USA, Asien und Europa und berät Unternehmen bei der Produkt- und Geschäftsentwicklung und der aktiven Vernetzung mit Akteuren der gesamten Wertschöpfungskette - weltweit. www.wearable-technologies.com

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl
Pressekontakt
Leiter Kommunikation
Pressesprecher Bayernwerk AG
maximilian.zaengl@bayernwerk.de
Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27
+49 179-1389827